



STELLUNGNAHME zum Antrag		Vorlage Nr.:	282	
MfG - Ortschaftsratsfraktion Grötzingen		Verantwortlich:	OV Grötzingen	
vom: 5.3.2017				
Glückwünsche für Geburtstagsjubilare/Jubelhochzeitspaare				
Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Ortschaftsrat Grötzingen	29.03.2017	8	x	

Kurzfassung

Die Ortsverwaltung führt bereits trotz der notwendigen und geforderten Einsparung Besuche von Jubilaren durch und überreicht ein kleines Präsent nebst Glückwünschen.

Finanzielle Auswirkungen des Antrages (bitte ankreuzen)		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ja
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt			Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)	
Haushaltsmittel stehen Wählen Sie ein Element aus.						
Kontierungsobjekt: Wählen Sie ein Element aus.				Kontenart:		
Ergänzende Erläuterungen:						
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Handlungsfeld: Wählen Sie ein Element aus.	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

Bei den Haushaltstabilisierungsmaßnahmen wurden u.a. viele freiwillige Aufgaben auf den Prüfstand gestellt. Etliche wertschätzende Aufmerksamkeiten und Feste sind der Verpflichtung zu sparen zum Opfer gefallen. Das Hauptamt hatte u.a. angeregt, auf Präsente und Besuche bei Alters- und Ehejubilaren komplett zu verzichten. Diese Praxis hat in der Vergangenheit Kosten in Höhe von jährlich ca. 12.000 EUR verursacht. Auch die Ortsverwaltung Grötzingen musste sich bei den geforderten Einsparungen beteiligen und schlug ebenfalls eine Reduzierung der Besuche vor. Es sollten nur noch die Ehejubilare und Altersjubilare mit 90, 95 und 100 Jahren besucht werden, bei dem auch die Glückwünsche des Ortschaftsrates und der Ortsverwaltung sowie ein kleines Präsent überreicht werden.

Um eine gesamtstädtische Regelung für alle Alters- und Ehejubilare zu erreichen, war es gesamtstädtisches Ziel, auf jegliche Präsente und Besuche zu verzichten und Glückwünsche nur noch postalisch zu übermitteln. Dieser Vorschlag stieß jedoch auf enormen Widerstand bei einigen Ortschaften mit Ortschaftsrat, u.a. auch Grötzingen. In einem Gespräch mit dem Oberbürgermeister mit den Damen und Herren Ortsvorstehern sowie dem Hauptamt wurde folgende Regelung ab dem 1.1.2017 vereinbart:

- Goldene Hochzeiten:

Bei den Goldenen Hochzeiten wird zukünftig auf Blumen und Geschenke verzichtet. In der Kernstadt, Durlach und Neureut wird auf persönliche Besuche verzichtet, die Glückwünsche des Herrn Ministerpräsidenten und des Herrn Oberbürgermeisters werden postalisch übermittelt. In den Höhenstadtteilen und Grötzingen wird weiterhin ein Besuch durch den Ortsvorsteher erfolgen.

- 90. Geburtstage

Regelung analog der Goldenen Hochzeiten

Die Handhabung der weiteren Geburts- und Ehejubiläen bleibt unverändert.

In Grötzingen werden die 90-, 95- und 100-jährigen Altersjubilare sowie alle Ehejubilare ab der Goldenen Hochzeit auf Wunsch gerne persönlich durch die Ortsvorsteherin besucht. Bei diesen Besuchen werden die Glückwünsche überbracht, sowie ein kleines Präsent in Form einer Flasche Sekt und Grötzinger-Tasche überreicht.

Altersjubilare erhalten zum 80. und 85. Geburtstag Glückwünsche postalisch zugestellt. Eine Ausweitung der Regelung ist nicht möglich, da wir ansonsten unsere geforderte Einsparung bei dieser Maßnahme in Höhe von EUR 1.750 nicht erreichen. Da die Ortsverwaltung Grötzingen insgesamt nur 33% des geforderten Betrages erreicht, ist eine Erhöhung des Standards mit städtischen Finanzmitteln nicht möglich.